

Thomas WEBER: EIN GUTER TAG HAT 100 PUNKTE

Residenz Verlag, St.Pölten 2014. 18.-

Das Buch propagiert eine gleichnamige Open-Source-Kampagne. All unser Tun, alle Produkte des Alltags werden darin mit Punkten bewertet. Diese Idee ist die Basis, auf der der Autor weiterdenkt. In dreißig Kapiteln stellt er Initiativen wie zum Beispiel das „Wwoofen“ oder „Foodsharing“ vor, besucht Reparaturnetzwerke und erklärt, warum wir lieber Karpfen statt Thunfisch essen sollten. Er stellt inspirierende Ideen und Initiativen vor, die ihm nachahmenswert erscheinen und die Welt bereichern können. Ein Buch voller faszinierender Anregungen und Einfälle, aber ohne erhobenem Zeigefinger, dafür mit jeder Menge Nachahmungspotential zur Rettung der Welt, denn laut Weber leben wir alle auf Pump und hier geht es darum, etwas zurückzugeben.